



Der Einsturz des „Grenzwert- [...]Lügengebäudes“



Vor ca. 20 Jahren wurden von einem privaten (!) Verein (ICN-IRP), der von mobilfunkfreundlichen Personen besetzt ist, Grenzwerte für die ...

Vor ca. 20 Jahren wurden von einem privaten (!) Verein (ICN-IRP), der von mobilfunkfreundlichen Personen besetzt ist, Grenzwerte für die Strahlenbelastung durch Mobilfunk festgelegt.

Die WHO und auch die deutsche Regierung haben diese Werte ($10.000.000\mu\text{W}/\text{m}^2$) als Gesetz

übernommen. Der gültige Grenzwert orientiert sich an der Strahlenstärke, die innerhalb von 30

Minuten einen (toten!) Erwachsenen um 1°C erwärmt. Er schützt daher nur vor einer Wärmegefahr.

Die Existenz einer Gefahr durch biologische Wirkungen elektromagnetischer Strahlung wird voll-

ständig geleugnet und energisch bestritten! Dr. med. Joachim Mutter schreibt hierzu: „Das wäre so,

wie wenn man die gesundheitliche Wirkung des Rauchens nur an der Erwärmung der Lunge durch den Zigarettenrauch während 30 Minuten Zigarettenrauchens festmacht.“ Würde jemand die Höhe radioaktiver Strahlung mit dem Thermometer statt mit dem Geigerzähler messen und aufgrund dieser thermischen Messung die Radioaktivität als ungefährlich einstufen, würde man ihn für verrückt erklären. Beim Schutz vor Mobilfunkstrahlung wird uns gerade dies als Wissenschaft verkauft! Daher schützt der Grenzwert niemanden – er ist eine arglistige Täuschung der Bevölkerung! Keine Versicherungsgesellschaft ist deshalb bereit, die Mobilfunkkonzerne zu versichern, denn der Einsturz des „Grenzwert-Lügengebäudes“ ist unausweichlich!

„Keine Normungsbehörde hat Grenzwerte mit dem Ziel erlassen, um vor langfristigen gesundheitlichen Auswirkungen, wie einem möglichen Krebsrisiko, zu schützen.“
WHO zum Thema Elektrosmog-Verordnung (Oktober 1999)

von Originalartikel

Quellen:

Dr. med. Joachim Mutter: „Ist Mobilfunk unschädlich? – Eine Stellungnahme“
Broschüre: „Die Fälscher“, Verein zum Schutz vor Elektrosmog

Das könnte Sie auch interessieren:

#WHO - www.kla.tv/WHO

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.